

**ORIENTIERUNGSLAUF 12. Riehener Dorf-Nacht-OL****Mit Karte und Lampe durchs Dorf**

ue. Erschrecken Sie nicht, wenn am kommenden Mittwochabend, 12. Januar, nach Einbruch der Dunkelheit dunkle Gestalten mit Kopflaternen oder Taschenlampen durch den Dorfkern von Riehen oder Bettingen huschen, denn der Ski- und Sportclub Riehen organisiert zusammen mit der OLG Basel den 12. Riehener Dorf-Orientierungslauf bei Nacht, der wiederum für die breite Öffentlichkeit, das heisst für jedermann, ausgeschrieben ist. Ruth Brodmann ist für die Laufleitung und Dominik Hadorn für die Bahnlegung zuständig und René Schlatter übernimmt die Kontrolle des Anlasses.

Mit Start und Ziel bei der Reithalle Wenkenhof werden die Einzelpersonen oder auch Mannschaften auf den drei verschiedenen Parcours Kurz (ca. 4 km), Mittel (ca. 6 km) und Lang (ca. 9 km) mit unterschiedlicher Anzahl Posten geschickt, die zuvor auf einer OL-Karte «Riehen-City» im Massstab von 1:5000 für die Kurz- und Mitteldistanz selber eingezeichnet werden müssen. Teilnehmer des Langdistanzrennens erhalten die Karte mit bereits eingedruckten Posten und sollten sich daher vorgängig bei René Schlatter

anmelden (Tel. 0049 7621 986 93 86 oder E-Mail: rene\_schlatter@yahoo.de).

Die Auswertung der Resultate erfolgt mittels «Sportident», das heisst mit elektronischer Zeiterfassung, wobei die Si-Card für Fr. 2.– vor Ort gemietet werden kann.

Bezüglich Ausrüstung genügt sportliche Kleidung mit gewöhnlichen Laufschuhen und eine normale Taschenlampe. Läuferinnen und Läufer melden sich einzeln oder in Gruppen zwischen 17 Uhr und 19 Uhr bei der Reithalle Wenkenhof. Letzte Startzeit ist um 19.15 Uhr. Als Startgeld wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 7.50 erhoben (Jugendliche mit Jahrgang 1991 und jünger Fr. 5.–). Garderoben und Duschen, sowie Parkplätze an der Bettingerstrasse sind vorhanden. Nach dem Lauf besteht in der Reithalle eine Verpflegungsmöglichkeit.

Die Organisatoren vom SSC Riehen und der OLG Basel freuen sich auf eine grosse Beteiligung. Insbesondere werden auch wieder zahlreiche Mitglieder des OL-Juniorenkaders erwartet, aber scheuen Sie sich nicht, sich auch als Anfänger einmal mit Karte und Lampe zu versuchen.



Mit Karte und Lampe unterwegs – ein Bild vom letzten Dorf-Nacht-OL.

Foto: Philippe Jaquet

**SPORT IN KÜRZE****Leumanns erster Ghost-Auftritt**

Der Start ins neue Jahr ist Katrin Leumann in überzeugender Manier gelungen. Zum ersten Mal unter dem neuen Teamnamen Ghost Factory Racing / goldwurst.ch unterwegs, gewann sie das Radquerrennen in Bussnang bei heftigem Schneetreiben souverän. Die Schweizer Meisterin Jasmin Achermann schonte sich noch für die SM vom kommenden Sonntag, doch auch ohne diese Konkurrenz überzeugte Leumann und bestätigte ihre steigende Form. Leumann gewann mit weit über zwei Minuten Vorsprung auf Jolanda Neff und Nicole Hanselmann. «Ich bin gespannt, wie es an der SM wird. Achermann fährt zurzeit ihre beste Saison, es wird sicher schwer, sie zu schlagen, doch genau dies ist mein Ziel. Mit meiner Form bin ich sehr zufrieden und schaue zuversichtlich auf die SM und die folgenden Weltcuprennen», meinte Leumann.

**Danielle Spielmann im Final**

Kurz vor den Festtagen nahm die 15-jährige Riehener Tennisspielerin Danielle Spielmann (N4/67) am Winter Grand Prix in Dübendorf teil. In der Kategorie N1/R2 waren 21 Frauen gemeldet. Als Ungesetzte erreichte Danielle Spielmann den Final und unterlag dort der wesentlich besser klassierten Belinda Bencic (N2/18) mit 2:6 und 3:6.

Nach Siegen gegen Isabelle Wölfli (R1) und Margaux Deagostini (R1) erreichte Spielmann die Halbfinals

kampflos, weil Mégane Bianco (N3/28) für die Viertelfinals forfait geben musste. In den Halbfinals schlug Danielle Spielmann die als Nummer 3 gesetzte Lucie Rey (N4/49) mit 7:6 und 6:3.

**Volleyball-Vorschau**

Frauen, 1. Liga, Gruppe C:  
Sa, 8. Januar, 14 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen I – SP Morbio Volley**

Frauen, 2. Liga:  
Sa, 8. Januar, 16 Uhr, Kriegacker  
**TV MuttENZ – KTV Riehen II**

Frauen, 3. Liga, Gruppe B:  
Mo, 10. Januar, 20.30 Uhr, Neumatt Aesch  
**Sm/Aesch Pfeffingen IV – VBTV Riehen**

Frauen, 4. Liga, Gruppe C:  
Sa, 8. Januar, 18 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen III – TV Pratteln NS II**

Junioren U22, Gruppe B:  
Sa, 8. Januar, 16 Uhr, Niederholz  
**KTV Riehen I – SV Waldenburg II**

Junioren U16, Gruppe B:  
Do, 13. Januar, 19.30 Uhr, Hinter Gärten  
**KTV Riehen I – HduS Reinach**

Männer, 2. Liga:  
Sa, 8. Januar, 14 Uhr, Kriegacker  
**TV MuttENZ I – KTV Riehen**

**Basketball-Resultate**

Frauen, BVN-Cup:  
**CVJM Riehen II – TV Magden 44:43**

Männer, BVN-Cup:  
**BC Arlesheim III – CVJM Riehen I 69:110**

**Basketball-Vorschau**

Männer, 2. Liga Regional:  
Mo, 10. Januar, 20.20 Uhr, Wasserstelzen  
**CVJM Riehen I – BC Allschwil I**

**SCHACH Nordwestschweizer Jugendschachkönige 2011****Zwei Riehener Schachkönige am «Hilton-Schachfestival»**

Die beiden Riehener Schachkönige: Andràs di Giovanni (links) und Patrik Grandadam.

Foto: Dominik Plüss

pe. Die Schachgesellschaft Riehen kann einen weiteren tollen Erfolg verbuchen. In beiden Alterskategorien konnten sich ihre Vertreter durchsetzen. In der Kategorie U16 gewann erwartungsgemäss Patrik Grandadam, dies gar mit dem Punktemaximum von 7 aus 7. Er hat soeben am Weihnachtsopfer in Zürich im Meisterturnier sehr gut gespielt und wird ab der kommenden Saison in der NLB eingesetzt werden. In der Alterskategorie U12 konnte Andràs di Giovanni sei-

nen Titel verteidigen. Zwar belegte er im U12-Turnier «nur» den vierten Schlussrang, doch die drei vor ihm platzierten Spieler kommen alle von ausserhalb der Nordwestschweiz, weshalb der Titel ihm erneut zugesprochen werden konnte.

Das Turnier um den Jugendschachkönig Nordwestschweiz wird seit dem letzten Jahr im Rahmen des Hilton-Schachfestivals ausgetragen und findet eine ausgesprochen erfreuliche Beachtung.

**Turnier um den Nordwestschweizer Jugendschachkönig, 2. Januar 2011, Hotel Hilton Basel**

**Schlussrangliste U16 nach 7 Runden:** 1. Patrik Grandadam 7; 2. Simon Schweizer 5,5; 3. Salah Thali 5; 4. Benjamin Jöri 4,5 (15 Teilnehmer). – **Schlussrangliste U12:** 1. Samuel Jöri 6,5; 2. Pikkoreak Poun 6; 3. Yisam Duong 5,5; 4. Andràs di Giovanni 5,5; 5. Lorenz Wolf 5; 6. Lars Nägelin 5; 7. Georges Barnicol 5 (45 Teilnehmer).

**SCHACH Schachfestival Basel 2011****Acht Spieler punktgleich vor der Schlussrunde**

pe. Nach sechs Runden führen am internationalen Schachturnier in Basel weiterhin acht Spieler gemeinsam die Tabelle an. Sämtliche Spitzenpaarungen endeten unentschieden, obschon hart gekämpft wurde. Hiacham Hamdouchi stand dem Sieg gegen Azer Mirzoev sehr nahe und hat es durch eine nicht ganz optimale Endspielführung verpasst, alleine in Führung zu gehen. In der Schlussrunde kommt es somit zum grossen Finale.

Im Amateurtturnier führt die Juniorin Narmin Soyunlu das Feld an, nachdem sie ihren Landsmann, den bisher führenden Elkhan Bayramov, zu besiegen vermochte.

Die Riehener schlagen sich unterschiedlich: Bela Toth befindet sich im

Meistertturnier mit 3,5 Punkten aus 6 Runden auf dem 24. Zwischenrang, was in etwa den Erwartungen entspricht. Nicht gut läuft es Nicolas Grandadam, er hat 3 Punkte auf seinem Konto, Rang 31. Im Amateurtturnier hält sich Michael Pommerehne in der Spitzengruppe, der erfreuliche 4. Zwischenrang darf als Erfolg bezeichnet werden. Die weiteren Riehener: 29. Frank Schambach 3,5, 36. Rudolf Frey 3, 39. Ruth Bohrer 3.

**Schachfestival Basel, 1.–5. Januar 2011, Hotel Hilton**

**Meistertturnier. 6. Runde:** GM Korneev – GM Bacrot remis, GM Ovsejvitsch – GM Abbasov remis, GM Hamdouchi – GM Mirzoev remis, IM Heimann – GM Pelletier

remis, WGM Hamdouchi – Scherer remis, Liepold – GM Stojanovic 0-1. – **Rangliste nach 6 Runden:** 1. GM Pelletier, 2. GM Ovsejvitsch, 3.–4. GM Bacrot, IM Heimann, 5. GM Korneev, 6. GM Mirzoev, 7. GM Hamdouchi, 8. GM Abbasov, alle 4,5.

**Amateurtturnier. 6. Runde:** Soyunlu – Bayramov 1-0, Stucki – Mammadov remis, Saikrishnan – Pommerehne 0-1, Gadimbayli – Akhundov remis, Strovsky – Clerc remis, Florin – Schambach 1-0, Künzi – Grob 1-0, Rosebrock – Schüpbach 1-0. – **Rangliste nach 6 Runden:** 1. Soyunlu 5,5, 2. Bayramov 5, 3. Mammadov 5, 4. Pommerehne 5.

**Seniorenturnier. 4. Runde:** Fatzer – Danko 1-0, Weissflog – Bojic 0-1, Baumann – Eidinger 0-1. – **Rangliste nach 4 Runden:** 1. Eidinger 4, 2. Bojic 3, 3. Fatzer 3.

**UNIHOCCY Meisterschaft Juniorinnen B****Überraschung knapp verpasst**

rz. In der letzten Spielrunde im alten Jahr kamen die B-Juniorinnen des UHC Riehen zu einem letztlich klaren Erfolg über Schwarzenbach und hätten gegen den verlustpunktfreien Leader Skorpion Emmental Zollikofen beinahe eine Sensation geschafft. Nach zehn Spielen steht das Team in der Tabelle auf Platz drei. Die nächste Meisterschaftsrunde mit Spielen gegen Schwarzenbach und Langenthal Aarwangen findet am 16. Januar in Burgdorf statt.

Das Spiel gegen die Black Creeks Schwarzenbach mit Anpfiff um 9 Uhr entwickelte sich gut, doch war die letzte Aggressivität zu dieser Tageszeit noch nicht abrufbar. Riehen trug die wesentlich gefälligeren Kombinationen vor, konnte bis zur Pause aber nur einen Eintorevorsprung herauspielen. In der zweiten Halbzeit war der Widerstand der Bernerinnen gebrochen und Riehen konnte nach zwischenzeitlicher 7:1-Führung einen 9:4-Sieg feiern.

Damit war die Pflicht des Tages erfüllt, es wartete die Kür: Riehen durfte als Drittplatzierter den verlustpunktlosen Leader Skorpion Emmental herausfordern. Zwar waren die Bernerinnen

aufgrund der Tabelle und des viel grösseren Kaders die klaren Favoritinnen, doch die Riehener Mädchen hatten sich viel vorgenommen und wollten sich selbst ein Geschenk in Form eines Sieges machen. Und tatsächlich: Sie fanden sehr gut ins Spiel und konnten nach rund acht Minuten in Führung gehen. Da dies einerseits die Gegnerinnen offensichtlich aus dem Konzept warf und die Riehenerinnen andererseits mehrfach an der gegnerischen Torhüterin scheiterten, fielen bis zur Pause keine weiteren Tore mehr. In der zweiten Halbzeit konnte Emmental zwar ausgleichen, Riehen antwortete jedoch mit einem «Buebetrickli» zum 2:1. Da der UHC Riehen äusserst konzentriert verteidigte, kamen die Bernerinnen weiterhin selten zu zwingenden Torchancen. Der Sieg gegen die Tabellenführerinnen schien greifbar nahe – bis es eine Minute vor Schluss geschah: Aus einer unübersichtlichen Situation vor dem Riehener Gehäuse heraus schoben die Emmentalerinnen zum Ausgleich ein. Und in der Enttäuschung und Erschöpfung fiel unmittelbar darauf gar das 2:3! Dass in den letzten Sekunden, als Riehen mit allen Mitteln den noch

möglichen Punktgewinn anstrebte, das 2:4 fiel, war nicht mehr von Belang.

Das Team war verständlicherweise sehr enttäuscht. Rückblickend darf aber festgehalten werden, dass die Spielerinnen ein grossartiges Spiel gezeigt hatten. Nun gilt es in den verbleibenden vier Runden im neuen Jahr an diese Leistung anzuknüpfen. Damit sollte der dritte Rang verteidigt werden können.

**UHC Riehen – BC Schwarzenbach 9:4  
UHC Riehen – Skorpion Emmental 2:4**

UHC Riehen (Juniorinnen B): Jenny Halter (Tor); Sheila Kramer, Luisa Pollheimer, Norina Reiffer, Leonina Rieder, Karin Stebler.

**Junioren B, Regional, Gruppe 2:** 1. Skorpion Emmental Zollikofen 10/20 (108:16), 2. Burgdorf Wizards 10/16 (71:29), 3. UHC Riehen 10/14 (85:31), 4. Unihockey Langenthal Aarwangen 10/14 (65:46), 5. UHC Frenkendorf/Füllinsdorf 10/12 (58:48), 6. UH Rüttenen 10/8 (42:45), 7. Black Creek Schwarzenbach 10/8 (51:62), 8. Racoons Herzogenbuchsee 10/5 (29:80), 9. R.A. Münchenbuchsee-Zollikofen 10/2 (21:97), 10. Wildcats Flüh-Hofstetten 10/1 (7:83).